

# **Wir sind die Berlinale! Wir sind das Babylon! Wir machen die Arbeit!**

Wir sind die Leute hinter den Kulissen dieses Hochglanzfestivals, die neben dem roten Teppich. Kino wie sonst auch, meint die Geschäftsführung, also Löhne wie sonst auch.

Kino wie sonst auch? Für niemanden auf der Berlinale, auch nicht für uns! Besucherandrang und heißlaufende Telefonleitungen an Kassen und Einlaß, Arbeitszeiten ab 8 Uhr früh, hohe Verantwortung für Vorführer, nichts darf schiefgehen. Hochdruck für Niedriglohn.

5,50 Euro pro Stunde für Einlaß, 6 Euro für Kassendienst, 8 Euro brutto für Vorführer und prekäre Arbeitsverhältnisse sind nicht hinnehmbar! Nicht zur Berlinale, nicht davor, nicht danach!

Auf die gewerkschaftliche Forderung der FAU nach angemesseneren Löhnen gab es keine Antwort von der Geschäftsführung des Babylon Mitte. Für uns also wieder nur die Krümel von der Sahnetorte des Kinobetriebs?

## **WIR HABEN MEHR VERDIENT! Für höhere Löhne und bessere Arbeitsbedingungen im Kino Babylon!**

**Die Betriebsgruppe der FAU im Babylon Mitte**



Freie ArbeiterInnen-Union [FAU-IAA] // Straßburger Str. 38 // 10405 Berlin  
fon: 030-287 008 04 // fax: 030 -287 008 13  
mail: faub@fau.org // web: www.fau.org/berlin

ViSdP: A.Heinze, Wisbyerstr. 6, 10439 Berlin